

Pressemitteilung | Seite 1 | 04.04.2019

Unternehmensnetzwerk „Vielfalt im Betrieb“ tagte bei CEWE im Gewerbepark Breisgau

Am 2. April 2019 trafen sich Unternehmen des Netzwerks „Vielfalt im Betrieb“ bei der Firma CEWE Stiftung & Co. KGaA im Gewerbepark Breisgau in Eschbach, um sich zum Thema „Mitarbeiter*innen mit Potenzial“ auszutauschen.

Bereits im Titel „Vielfalt im Betrieb“ (ViB) werden die Zielgruppen in den Fokus gestellt, denen das Netzwerk ein besonderes Augenmerk in den regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen widmet. So waren die bisherigen Treffen des Unternehmensnetzwerks den Themen kulturelle Vielfalt im Unternehmen, Integration von internationalen Fachkräften, Menschen mit Behinderungen, Langzeitarbeitslosen und Geflüchteten gewidmet. Auch die Themenfelder „Employer Branding“ und „Rekrutierung“ bzw. neue Arbeitszeit- und Führungsmodelle standen bereits auf dem Programm.

Im Rahmen des jüngsten Treffens erhielten die Unternehmen ein Impulsreferat zum Thema „Mitarbeiter*innen mit Potenzial“. Der Referent, Gerhard Wiesler von der Kienbaum Consultants International GmbH konnte sein Wissen und seine Erfahrung einbringen aus der langjährigen Betreuung von mittelständischen Unternehmen und Hidden Champions sowohl in Sachen strategischer Neuausrichtung im Personalbereich, im Changemanagement und in der Beurteilung von Führungskräften.

Außerdem wurden folgende Fragestellungen konkret benannt und beispielhaft Maßnahmen geschildert:

- Wie gelingt es, die im eigenen Unternehmen Ausgebildeten durch Aufzeigen konkreter Karrierechancen und begleitende Weiterbildungsmaßnahmen langfristig an das Unternehmen zu binden?

Pressemitteilung | Seite 2 | 04.04.2019

- Wie können Arbeitgeber Maßnahmen einführen, um eine Aus- und Weiterbildung im eigenen Haus aus dem eigenen Mitarbeiter*innen-Pool zu generieren?
- Wie gelingt es, verborgene Talente zu finden und diese gezielt zum Nutzen des Arbeitgebers und für den Arbeitnehmer motivationssteigernd zu entwickeln?
- Gibt es die Möglichkeit, bereits in einem Unternehmen Beschäftigte durch eine Nachqualifizierung für neue, höher qualifizierte Aufgabenbereiche auszubilden?
- Könnten auch bereits im Unternehmen beschäftigte internationale Fachkräfte durch gezielte Qualifizierung einen in Deutschland anerkannten Abschluss erlangen?

Zu jedem Thema brachte jeweils ein Best Practice-Unternehmen seine Erfahrung ein. In Arbeitsgruppen wurde das Wissen vertieft, und es kam ein reger Austausch zustande. Die Teilnehmenden profitierten hierbei ganz besonders von der Möglichkeit, die Experten zu fragen und weitere Details zu den in den Best Practice-Unternehmen bereits vorhandenen Modellen zu erfahren.

Als Vertreter der Best Practice-Unternehmen waren anwesend:

- Deborah Uhlenbruck von CEWE Stiftung & Co. KGaA
- Désirée Leberer vom Autohaus Märtin
- Lisa-Marie Laumann und Tobias Schaur von Pfizer Manufacturing Deutschland GmbH

Die Resonanz der 45 Teilnehmerinnen und Teilnehmer war durchgehend positiv. Die Veranstalter zogen nach dem Treffen ebenfalls eine positive Bilanz und wollen das Netzwerk auf jeden Fall weiterführen.

Im Übrigen konnte CEWE vor der Veranstaltung den Teilnehmenden im Rahmen einer Betriebsführung Einblicke in die Produktion von

Pressemitteilung | Seite 3 | 04.04.2019

CEWE-Fotobüchern geben; davon werden pro Jahr rund 6 Millionen Stück individuell in kleinen Auflagen bzw. zum Teil auch in Stückzahl 1 gefertigt.

Das nächste Treffen des Unternehmensnetzwerks Südlicher Oberrhein „Vielfalt im Betrieb (ViB)“ findet im Sommer 2019 statt.

Über das Unternehmensnetzwerk Südlicher Oberrhein „Vielfalt im Betrieb (ViB)“: Das Unternehmensnetzwerk wird als Kooperationsveranstaltung vorbereitet und moderiert von der FWTM, dem Welcome Center Freiburg-Oberrhein, der IHK Südlicher Oberrhein, der Handwerkskammer Freiburg, den Agenturen für Arbeit Freiburg und Offenburg sowie der Wirtschaftsförderung Region Freiburg und steht unter der Schirmherrschaft der Fachkräfteallianz Südlicher Oberrhein. Unternehmen jeder Größe und Branche haben die Möglichkeit, sich themenspezifisch zu informieren, Erfahrungen auszutauschen und Kooperationen mit anderen Unternehmen einzugehen. Betriebe aus der Region Südlicher Oberrhein, die sich mit dem Thema „Vielfalt im Betrieb“ im eigenen Unternehmen auseinandersetzen möchten, sind herzlich zu den Netzwerktreffen eingeladen. Die Netzwerktreffen sind kostenfrei.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.wrf-freiburg.de/de/news-veranstaltungen/veranstaltungen

Kontaktmail: vielfalt@fwtm.de